

Antrag in dreißig Meter Höhe



Hemmerden. Die einen bekommen ihre Heiratsanträge auf Konzerten, andere finden ihren Verlobungsring im Sekstglas, doch Michael Aretz ließ sich für seine Freundin Anne Boes etwas ganz Besonderes einfallen: „Geplant habe ich das Ganze erst einmal auf einem DIN A4-Blatt und mit Google Maps.“ Er ist Mitglied der freiwilligen Feuerwehr in Hemmerden und nutzte dies, um seiner Freundin am Mittwoch einen einzigartigen Heiratsantrag zu machen. Innerhalb von vier Stunden harter Arbeit fuhr der freiwillige Feuerwehrmann mit einem Schlepper und durch Unterstützung zweier Freunde einen 160 Meter breiten und über 52 Meter hohen Schriftzug in ein Stoppelfeld. Anne Boes joggte mit einer Freundin am Feld vorbei, als Aretz die beiden abging. Die Freundin war eingeweiht. Dann ging es mit dem Drehleiterkorb 30 Meter in die Höhe. „Als sie den Schriftzug lesen konnte, musste ich gar nicht mehr fragen, sie sagte direkt ja.“ -schu.